

Atting

Kreis Straubing-Bogen

Rinkam

Gemeinde Atting
Kreis Straubing-Bogen



Gemeindenachrichten 2014/2015

Liebe Leserinnen und Leser unserer Gemeindenachrichten,

das Jahr 2014 geht zu Ende und ich möchte die aktuellen Attinger Gemeindenachrichten, die Sie in den Händen halten, dazu nutzen, um wieder einen kurzen Überblick über das vergangene Jahr zu geben und einen Ausblick auf das kommende Jahr vorzustellen.

Lesen Sie zunächst über die finanzielle Situation unserer Gemeinde. Das gesamte Steueraufkommen für unsere Gemeinde wird im Jahr 2014 konstant bei etwa 1,6 Mio. Euro liegen. Im Jahr 2014 hat unsere Gemeinde eine Schlüsselzuweisung in Höhe von rund 113.000 Euro erhalten. Die Zuschüsse für den Umbau des Kindergartens belaufen sich bisher auf rund 204.000 Euro. Die Schlussabrechnung ist noch nicht erfolgt.

Die größten Ausgabenpositionen waren die Kreisumlage mit rund 596.000 Euro, Kosten für Bauhof und Straßenunterhalt mit 126.000 Euro, die VG-Umlage mit 157.000 Euro und die Schulverbandsumlage mit 116.000 Euro. Für den Umbau des Kindergartens wurden in diesem Jahr weitere 375.000 Euro investiert, für Grundstückskäufe rund 890.000 Euro.

Unsere Gemeinde ist weiterhin schuldenfrei und verfügt über ein solides finanzielles Polster. Dieses finanzielle Polster ist die Grundlage für die künftig anstehenden Investitionen.

Es freue mich und bin erleichtert, dass der Umbau des Kindergartens fristgerecht fertiggestellt werden konnte und das Angebot mit Kindergarten und Kinderkrippe von unseren Familien sehr gut angenommen wird.

Ein besonderes Ereignis in diesem Jahr, war der Besuch von Bischof Dr. Rudolf Voderholzer zur Segnung des Kindergartens.

Die im Jahr 2013 verschobene Sanierung der drei Brückenbauwerke an der Gemeindeverbindungsstraße von Atting nach Rain konnte heuer zusammen mit der Oberbauverstärkung durchgeführt werden. Zusammen mit dem Landkreis wurde vor kurzem ein Teilstück eines Geh- und Radweges auf Höhe des Flugplatzes dem Verkehr übergeben. Das bereits bestehende Teilstück wurde komplett neu geteert. Die Kläranlage wurde durch den Einbau einer Phosphatfällung weiter optimiert.

Für das Jahr 2015 ist die Ausweisung eines neuen Baugebietes (Kirchfeld VI) geplant. Der Grunderwerb ist bereits getätigt und die archäologischen Grabungen sind durchgeführt, so können im Frühjahr 2015 die Erschließungsarbeiten beginnen. Die Bebauung wird voraussichtlich ab der zweiten Jahreshälfte 2015 möglich sein. Insgesamt stehen 23 Parzellen zur Verfügung. Es gibt bereits mehr Interessenten als Grundstücke zur Verfügung stehen, so dass der Erwerb von weiteren Grundstücken zur Ausweisung von Baugebieten geplant ist. Ich freue mich sehr, dass die meisten Interessenten junge Attinger sind, die in unserem Ort ihre Zukunft planen.

Über die beiden besonderen Vorhaben, Sanierung und Umbau der „Alten Schule“ und Bau eines Begegnungszentrums lesen Sie auf den folgenden Seiten Details zum Stand der Planungen.

Auch in diesem Jahr waren Sportler aus unserer Gemeinde sehr erfolgreich, dazu meine herzlichen Glückwünsche. Die Gemeinde wird auch weiterhin bestrebt sein, unsere Sportvereine und Sportler bestmöglich zu unterstützen.

Über die gute Wahlbeteiligung bei der Kommunalwahl 2014 habe ich mich sehr gefreut, besonders über mein persönliches Wahlergebnis. Mit 93 % war es das beste Wahlergebnis eines Bürgermeisters in unserem Landkreis. Dafür herzlichen Dank. Ich werde auch in dieser Wahlperiode mein Bestes geben, um diesem Vertrauen gerecht zu werden. Es ist mir ein großes Anliegen, unser Atting zusammen mit dem Gemeinderat zu einer attraktiven und lebenswerten Wohngemeinde weiterzuentwickeln.

Leider ist aufgrund eines Wahlbetruges in Geiselhöring eine erneute Wahl des Kreistages erforderlich. Die Wahl wird am 01.02.15 stattfinden. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Das Jahr 2014 war für unsere Gemeinde ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr. Ich bedanke mich bei allen sehr herzlich, die sich auf irgend eine Weise in unserem Dorfleben engagiert haben. Besonders bedanke ich mich bei den Gemeinderatsmitgliedern für das konstruktive und engagierte Mitwirken. So konnten wichtige Entscheidungen für die Zukunft unsere Gemeinde und Bürger getroffen werden.

In der am 11.11.2014 im Gasthaus Koblmüller in Rinkam stattfindenden Bürgerversammlung werde ich Sie mit einem detaillierten Rechenschaftsbericht über das Jahr 2014 informieren und über die bevorstehenden Maßnahmen ausführlich berichten. Hierzu lade ich Sie heute schon ganz herzlich ein.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Zufriedenheit und viel Erfolg in Beruf, Sport und Verein.

Ihr Bürgermeister

Robert Ruber



Größe der Gemeinde **14,91 km²**

Einwohnerzahl am 12.11.2014 : **1.738**

Davon mit Nebenwohnsitz **82**
mit Hauptwohnsitz **1.656**

Schüler an der Grund- und Mittelschule Rain am 12.11.2014

Insgesamt **323**
Schüler aus der Gemeinde Atting **71**
davon M-Zug-Schüler aus Atting **1**

Weiterführende Schulen besuchen **108** Schüler aus der Gemeinde Atting

Im Jahr 2014 wurden für die Gemeinde Atting verzeichnet:

Geburten **14**
Eheschließungen **10**
Sterbefälle **8**



Allgemeine Hinweise

Kampfhunde

In unserer Verwaltungsgemeinschaft gibt es seit 2004 einen Sachverständigen in „Hundefragen“: Herr Albin Betzenhauser, Bahnhofstraße 28, Radldorf, 94368 Perkam, Tel. 09429 8609.

Vereidigter Sachverständiger für das Fachgebiet „Verhalten von Hunden im Hinblick auf Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren.“ Wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung (Hr. Bachmeier, Tel. 9401-19), falls Sie Halter eines Kampfhundes sind.

Rasenmäher

Rasenmäher dürfen an Werktagen in der Zeit von 19:00 bis 7:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen nicht betrieben werden.

Heckenrückschnitt

Wir dürfen an dieser Stelle wieder alle Haus- und Grundstücksbesitzer darauf hinweisen, dass Hecken, Sträucher, Büsche und Bäume, die an öffentliche Verkehrsflächen grenzen, regelmäßig zugeschnitten werden müssen. Nach den Vorschriften des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes dürfen Anpflanzungen die Sicherheit des Verkehrs nicht beeinträchtigen. Das bedeutet, dass Äste, die in den Fahrbahn- oder Gehwegbereich hineinragen oder überhängen, mindestens bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden sind.

Verloren/Gefunden

Im Bereich der Gemeinde und der Verwaltungsgemeinschaft Rain werden immer wieder Gegenstände verloren bzw. gefunden. Falls auch Sie etwas vermissen bzw. gefunden haben, melden Sie sich bitte im Bürgerbüro in Atting mittwochs von 15:00 Uhr – 18:00 Uhr oder beim Fundamt der VG Rain, Tel. 09429 940111, Fr. Falzl.

Fundtiere

Die Gemeinde Atting ist Mitglied im Tierschutzverein. Fundtiere aus dem Gemeindebereich können im Tierheim Straubing abgegeben werden. Tierheim Straubing-Wallmühle, Tel. 09429 948822.

Öffnungszeiten:

	Sommerzeit	Winterzeit
Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag	14:00 - 18:00 Uhr	13:00 - 17:00 Uhr

Freizeitbus

Der Freizeitbus des Landkreises Straubing-Bogen fährt wieder, und zwar in der Zeit vom 18. Oktober 2014 bis 18. April 2015 immer samstags. Eine einfache Fahrt kostet 3,00 Euro. Hin- und Rückfahrt gibt's für 4,00 Euro. Näheres zum Thema bietet der Kreisjugendring in Straubing, Tel. 09421 90904.

Anruf-Sammeltaxi

Die Gemeinde wird auch durch das Anrufsammeltaxi der Stadtwerke Straubing bedient. Nähere Informationen zum Thema Anrufsammeltaxi AST erhalten Sie auf der Homepage der Stadtwerke Straubing, www.stadtwerke-straubing.de, unter der Rubrik Verkehr bzw. unter der Rufnummer 09421 864-0, Stadtwerke Straubing, oder unter www.vgem-rain.de/oePNV.htm.

Hinweise zum Heizen mit Holz

Als Brennstoff darf nur trockenes naturbelassenes Holz verwendet werden. Das Anzünden bzw. Einheizen von Spanplatten, Zeitungen, Kartonagen, Windeln oder ähnlichem Restmüll ist verboten.

Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass Zuwiderhandlungen zur Anzeige gebracht werden!

Energy Scout Christoph Eisenschink berät Sie gerne in Sachen Energiesparen.

Christoph Eisenschink
Dekan-Kolbinger-Str. 10
94348 Atting

Email: christoph@eisenschink-ating.de
Handy: 0171 8921382
Festnetz: 09429 949585

WICHTIGER HINWEIS:

Parken auf Gehwegen in 30er Zonen ist nicht erlaubt!

Geh- und Radwege sind ausschließlich für Fußgänger und Radfahrer frei, bzw. Mofafahrer soweit gekennzeichnet!



Wichtiges aus dem Beschlussbuch 2014 der Gemeinde Atting

22.01.2014 Verein „Kinderlobby Straubing-Bogen e.V.“

Ziel: Förderung von bedürftigen Familien mit Kindern im Bereich Sport, Musik, Schulische Bildung; z.B. durch Kleidung, Musikinstrumente, Nachhilfeunterricht, Mitfinanzierung von Schulausflügen. Jegliche Hilfe erfolgt unbar. Mitgliedsbeitrag 60€/Jahr.

Beschluss: Die Gemeinde Atting tritt dem Verein Kinderlobby Straubing-Bogen e.V. bei.

12.02.2014 Sanierung Alte Schule

Planung eines Seminars mit den Gemeinderäten und interessierten Bürgern bzgl. Projekt „Sanierung der Alten Schule“. Der Gemeinderat beschließt die Durchführung des Seminars am 17.5.2014

26.03.2014 Abbau der öffentliche Telefone in Atting und Rinkam

Die Telekom beantragt den Abbau der Basistelefone, da keine nennenswerte Nutzung! Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu.

16.04.2014 Haushaltsplan 2014

Der Gemeinderat beschließt für das Haushaltsjahr 2014 die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Investitionsplan. Der Vermögenshaushalt schließt mit einer Summe von 2.631.420 Euro der Verwaltungshaushalt mit einer Summe von 2.164.510 Euro.

Kläranlage

In die Kläranlage wird eine Phosphatfällung eingebaut. Die Investitionskosten belaufen sich auf 47.882,92€. Durch die Verbesserung der Wasserqualität bekommt die Gemeinde Atting die Investitionskosten in den Folgejahren über die Abwasserabgabe zurückerstattet.

07.05.2014 Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates

Vereidigung der neuen Gemeinderäte, Wahl der zweiten und dritten Bürgermeisterin und Besetzung der Ausschüsse.

28.05.2014 Örtliche Rechnungsprüfung 2013 – Feststellung der Jahresrechnung 2013

Die Entlastung wird durch den Gemeinderat erteilt.

Gemeindeverbindungsstraße Atting-Rain

Der Auftrag für die Oberbauverstärkung der Gemeindeverbindungsstraße Atting-Rain und die Sanierung der drei Laiberbrücken wird an den günstigsten Anbieter zum Bruttoangebotspreis von 322.135,02€ erteilt.

18.06.2014 Vorstellung des Inlinehockey-Clubs Atting

Der Vorstand des IHC stellt den Verein kurz mit einer Präsentation vor. Anschließend berät der Gemeinderat über eine Hockey- und Stocksporthalle und beschließt die Durchführung eines Antrages auf Leader-Förderung.

09.07.2014 Besichtigung der Multifunktionshalle in Donaustauf

Der Gemeinderat besichtigt eine Halle für Inlinehockey und Stocksport in Donaustauf.

30.07.2014 Neubaugebiet „Kirchfeld VI“

Bebauungs- und Grünordnungsplan – die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung werden vorgestellt. Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis und beschließt die zweite Auslegung.

MZH-Reinigung

Die Fa. LVB Hygienedienst GmbH aus Atting wird ab 1.8.2014 mit der Unterhaltsreinigung der Mehrzweckhalle Atting beauftragt.

20.08.2014 Hinweisschilder „Jagdgebiet“

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der Jagdpächter zu, Hinweisschilder „Jagdgebiet Hunde bitte an der Leine führen“ aufzustellen.

Kindergarten- und Kinderkrippen-Defizitabrechnung

Das Defizit aus dem Betrieb des Kindergartens in Höhe von 67.823,89€ für die Jahre 2011-2013 wird von der Gemeinde übernommen.



01.10.2014 **Radweg Wiesendorf-Rain**

Lückenschluss des Radweges Wiesendorf-Rain bis zum Anschluss an den Radweg Atting-Rain mit einer Streckenlänge von ca. 500 m wird gemeinsam mit der Gemeinde Rain beim Landkreis beantragt.

22.10.2014 **Geschwindigkeitsüberwachung**

Die Gemeinde Atting führt die kommunale Verkehrsüberwachung ein und schließt mit der gKVS einen entsprechenden Vertrag ab.

Feuerwehrauto für die Feuerwehr Rinkam

Die Ausschreibung zur Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges (TSF-K) für FF Rinkam wird gebilligt.

12.11.2014 **Zuschüsse für Vereine**

Der Gemeinderat beschließt die Zuschussanträge des IHC Atting zur Unterstützung der Jugend in Höhe von 1.500€ und dem SC Rain auch für die Jugendarbeit in Höhe von 1.100€.

Sanierung Alte Schule

Auch mit dem Konzept zur Sanierung und Nutzung der „Alten Schule“ hat sich der Gemeinderat in diesem Jahr intensiv beschäftigt. Unter der Leitung von Frau Schmalhofer vom Amt für Ländliche Entwicklung und Herrn G. Wieschollek fand am 17. Mai ein effektiver, gut besuchter Workshop statt, in dem die 30 Teilnehmer Ideen und Verbesserungsvorschläge zu Nutzung, Raumaufteilung, barrierefreiem Zugang und Gestaltung erbrachten.



Zentrale Fragen waren dabei: „Was war gut und soll bleiben?“ bzw. „Was kann verbessert werden?“, „Was kann an Eigenleistung erbracht werden?“. Uneingeschränkte Einigkeit herrscht darüber, dass das markante Gebäude inklusive der Sparkassen- Filiale erhalten bleibt und auch weiterhin möglichst vielen Nutzergruppen kostenlos zur Verfügung steht. Es kamen zahlreiche neue Vorschläge für weitere Aktivitäten wie zum Beispiel ein Begegnungs- und Handarbeitscafé mit kleiner Tauschbücherei im alten Wertstoffhof, einem Ärztetag, einem Markttag im Hof, Brotback-Tag, Maitanz, VHS-Gruppen, gewerbliche Vermietung von Räumen und vielem mehr. Die Vertreter der verschiedenen Nutzergruppen haben ihre Anforderungen an die Räumlichkeiten bereits gestellt. Über Ihre Ideen und Meinungen zu dem Thema würden wir uns freuen – und haben daher einen Fragebogen beigelegt!

Zusammen mit Frau Schmalhofer besichtigten Vertreter der Nutzergruppen und des Gemeinderates am 20.09. zwei Beispielobjekte in Rattenbach und Wurmansquick, wo es sich ebenfalls um generalsanierte ehemalige Schulgebäude handelt mit ganz ähnlicher Nutzung und Auslastung. Anfang 2015 ist mit der Rückmeldung vom Denkmalschutz bezüglich der Höhe der Fördermittel zu rechnen, dann kann es mit den Planungen weiter gehen!



Historische Aufnahme des Schulhauses von ehemaliger Bewohnerin Fr. Grotz



Wissenswertes aus der Verwaltung

Hundestationen

Um Ärger wegen Hundekot oder Verschmutzungen durch Hunde zu vermeiden, hat die Gemeinde Atting im gesamten Gemeindegebiet mittlerweile zehn Hundestationen aufgestellt, in die die Hinterlassenschaften der Hunde gegeben werden können. Diese Hundestationen werden erfreulicherweise sehr gut von den Hundebesitzern angenommen.

Standorte sind:

- Mehrzweckhalle Atting
- Feldgasse, Einmündung Aumerfeld
- Harthauser Weg (Schreyer-Kreuz)
- Pfaffengraben (Ecke Oberkirchenweg)
- Oberkirchenweg (Grünfläche nach dem Bushäuschen)
- Baugebiet Kirchfeld (hinter Erlenstraße, Grünfläche)
- Wertstoffhof
- Moosweg (Unterführung B 8)
- Rinkam, Hochweg (Unterführung B 8)
- Rinkam, Bachanger (Grünfläche)

In diesen Hundestationen sind ausreichend Hundekotbeutel für die Hinterlassenschaften der Hunde angebracht. Sollte dennoch die Station einmal ohne Beutel sein, informieren Sie bitte die VG Rain (09429/9401-23). Bitte werfen Sie keine Hundekotbeutel in die angrenzenden Felder, auf Gehwege und auch nicht in öffentliche Abfalleimer.

Hundeverordnung

Wir möchten alle Hundehalter darauf hinweisen, dass nach der Hundehaltungsverordnung der Gemeinde Atting Kampfhunde und große Hunde in allen öffentlichen Anlagen und auf allen öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen im gesamten Gemeindegebiet ständig an der Leine zu führen sind. Große Hunde sind erwachsene Hunde, deren Schulterhöhe mindestens 50 cm beträgt, soweit sie keine Kampfhunde sind. Erwachsene Tiere der Rassen Schäferhund, Boxer, Dobermann, Rottweiler und Deutsche Dogge gelten als große Hunde. Die Jagdgenossenschaft hat in Abstimmung mit der Gemeinde auf den Wegen in die Flur Schilder mit dem Inhalt "Jagdgebiet, Hunde bitte anleinen" aufgestellt. Dies ist eine Bitte der Jäger, keine Vorschrift. Im Interesse der Wildtiere bitten wir aber, alle Hunde, auch auf den Feldwegen, an der Leine zu führen.

Hundesteuer

Wir möchten alle Hundebesitzer daran erinnern, ihren Hund spätestens ab dem Alter von vier Monaten zur Hundesteuer anzumelden (VG Rain, Bearbeiter: Thomas Bachmeier, Tel. 09429/9401-19). Die Hundesteuer beträgt in der Gemeinde Atting pro Hund 25,00 EUR.

Noch was anderes:

Illegale Sammlungen durch eine „ungarische Familie“

In regelmäßigen Abständen finden sich in den Briefkästen in der Gemeinde Atting die Flugblätter einer „ungarischen Familie“, mit denen diese ihre Sammlung verschiedenster Gegenstände ankündigt.

Diese Sammlungen sind nicht ordnungsgemäß angezeigt und sind somit illegal.

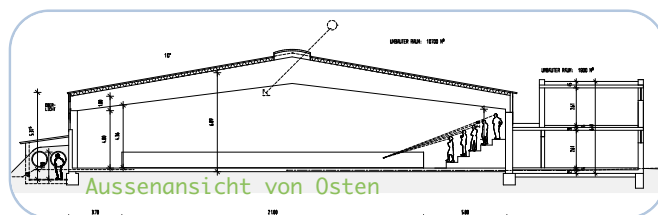
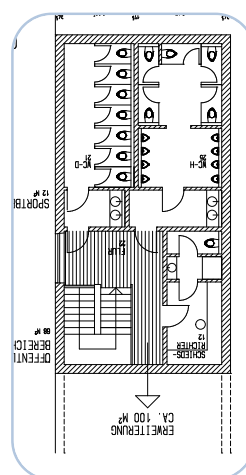
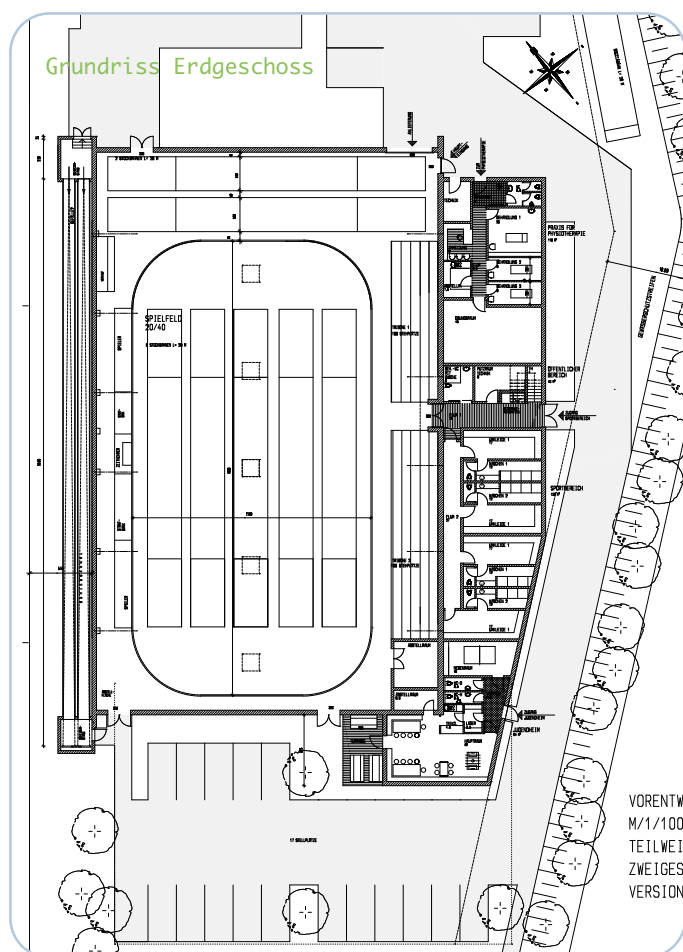
Wir appellieren daher eindringlich an alle Bürger, sich an diesen Sammlungen nicht zu beteiligen.

„Begegnungszentrum Atting aktiv“

Seit dem letzten Jahr befasst sich der Gemeinderat mit der Planung einer Multifunktionshalle neben dem Vereinsheim auf der Fläche der bestehenden Asphaltbahnen. Ausschlaggebend dafür sind die großartigen sportlichen Erfolge des IHC Atting und die sehr schwierigen Spiel- und Trainingsmöglichkeiten dieses Vereins. Bisher nutzt der Verein für Punktspiele das Straubinger Eisstadion. Als Trainingsfläche steht eine Ausstellungshalle am Hagen zur Verfügung. Da die Spielfeldgröße im Eisstadion nicht den Vorgaben des Verbandes entspricht, können Punktspiele der 1. Bundesliga künftig nicht mehr dort ausgetragen werden. Erschwerend kommt hinzu, dass das Eisstadion dem Verein nur etwa drei Monate im Jahr zur Verfügung steht und die Ausstellungshalle ebenfalls wegen Ausstellungen und Veranstaltungen nicht ganzjährig genutzt werden kann.

Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, für diese Multifunktionshalle eine möglichst breite Nutzung zu gewährleisten und möglichst viele Vereine zu integrieren. So hat sich aus den ersten Ideen, eine Halle zu bauen, nun die Planung für ein Begegnungszentrum entwickelt. Die Planung für das „Begegnungszentrum Atting aktiv“ umfasst neben einer Multifunktionshalle mit Spielfläche für Inlinehockey, insgesamt 7 Bahnen für den Stocksport, Zuschauertribünen mit einem Fassungsvermögen für circa 500 Besucher, auch zwei fünfzig Meter Kleinkaliberschießstände für die Sportschützen Atting, Umkleidekabinen und Sanitärräume mit behindertengerechter Dusche und WC. Geplant ist auch, ein Jugendheim zu integrieren, welches der Burschenverein Atting anstatt

der bisherigen Containeranlage nutzen kann. Ein Physiotherapeut hat sein Interesse bekundet, eine Praxis in Atting zu eröffnen, so dass in die Planung Praxisräume für Physiotherapie und Krankengymnastik aufgenommen werden. Im Außenbereich sind eine Bocciabahn, ein Bewegungspark für Senioren und Kinder und eine Kneippanlage geplant. Des Weiteren sollen im Außenbereich zusätzliche, zum Teil befestigte Parkplätze entstehen.



Eine erste Kostenschätzung hat Gesamtkosten in Höhe von rund 1,6 Mio. Euro ergeben. Um die Kosten für die Gemeinde zu reduzieren wurden bereits umfangreiche Gespräche mit Förderstellen geführt. So wurde vom Amt für ländliche Entwicklung in Aussicht gestellt, im Rahmen einer Dorferneuerung die Gestaltung von Parkplätzen und die Anbindung des Begegnungszentrums durch den Bau von Gehwegen entlang der Hauptstraße (ehemaliges Gasthaus bis Einmündung Oberkirchenweg und oberes Dorf bis zur Brücke am Sportplatz) zu fördern. Weiterhin wurde in Aussicht gestellt, dass das „Begegnungszentrum Atting aktiv“ und der Außenbereich durch „LEADER“ gefördert werden können. Eine genaue Höhe der Fördermittel wurde bisher noch nicht genannt. Das Zukunftsbüro des Landkreises Straubing-Bogen würde das Projekt mit überregionaler Bedeutung gerne als Startprojekt für die neue Förderperiode der „LEADER“-Förderung unterstützen.



Vereine der Gemeinde Atting

Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
Burschenverein "Eintracht" Atting	Hilmer Klaus	Rinkam, Bergstraße 14	0160 93848496
Kirchenchor Atting	Heinrich Reif	Pilling, Mühlweg 54	09429 8181
Kinderchor Atting	Aloisia Aumeier	Pfarrhaus Atting	09421 9628273
Eisstockclub Atting e. V.	Pleischl Josef, Otto Stadler	Atting, Am Sportplatz 1	09429 903401
FFW Atting	Eisenmann Wolfgang	Atting, Ulmenweg 1	09429 8515
FFW Rinkam	Kammermeier Christian	Rinkam, Hofweg 3	09421 23771
FitnessFactory Atting e. V.	Zankl Sabine	Atting, Ahornweg 7	09429 902053
IHC Atting e. V. "Die Wölfe"	Maier Bernd	Atting, Kirchfeldstr. 3	0171 4546788
Krieger- u. Soldatenkameradschaft Atting	Foidl Karl	Atting, Hauptstr. 23	09429 588
Männergesangsverein Atting	Biendl Lothar	Atting, Finkengasse 4	09429 546
Sportschützen Atting e. V.	Stadler Richard	Atting, Hauptstraße 42 A	09429 1252
Tischtennisfreunde Atting e. V.	Hornburger Anton	Rinkam, Einhausen 1	09421 80323
Mutter-Kind-Gruppe	Schröder Manuela	Atting, Lerchenstraße 2 A	09429 1056
Damengymnastikgruppe	Foidl Heidi	Atting, Hauptstraße 23	09429 588
Skiclub Chaos	Jehl Oskar	SR, Amselstraße 5	0171 9979972
Landfrauen Atting	Schreyer Gerlinde	Atting, Hauptstr. 47	09429 256
Sozialverband VdK Bayern Ortsverband Atting	Heitzer Brigitte	Ahofing, Hauptstr. 61	09429 1269
Seniorenrunde Atting	Pellkofer Anna	Wiesendorf 44	09429 1230
Seniorengymnastik	Ida und Josef Eisenmann	Atting, Aumerfeld 6	09429 1585

Kindergarten „Mariä Himmelfahrt“

Hauptstraße 33a, 94348 Atting, Tel. 09429 1383, Email: kiga-ating@t-online.de

Träger: Katholische Pfarrkirchenstiftung Atting

Hr. Pfarrer Hans-Jürgen Koller

Gruppe Sonne

Öffnungszeit bis 6 Stunden: 07:30 – 13:30 Uhr
Pädagogische Kernzeit: 08:15 – 12:15 Uhr

Gruppe Mond

Buchungszeit bis 5 Stunden: 07:30 – 12:30 Uhr
Pädagogische Kernzeit: 08:15 – 12:15 Uhr

Kinderkrippe Sterne

Öffnungszeit: 7:30 – 13:30 Uhr

Monatliche Beiträge unserer Einrichtung (gelten bis 31.08.2015)

Tägliche Buchungszeit	Kindergarten	Kinderkrippe
7:00 - 7:30 Uhr	5,00 Euro	10,00 Euro
7:30 - 11:30 Uhr		80,00 Euro
7:30 - 12:30 Uhr	45,00 Euro	90,00 Euro
7:30 - 13:30 Uhr	50,00 Euro	100,00 Euro



Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2015/2016 findet für den:

Kindergarten

am Montag, den 02.02.2015 von 13:00 – 16:00 Uhr

und die

Kinderkrippe

am Dienstag, den 03.02.2015 von 13:00 – 16:00 Uhr

in unserer Einrichtung statt.

Termine für
Anmeldungen
können jederzeit
auch individuell
vereinbart werden.

Segnung der Einrichtung und Tag der offenen Tür

Nach umfangreichen Umbaumaßnahmen in einer Rekordzeit von vier Monaten war es Anfang Januar 2014 endlich so weit! Alle Kinder, welche übergangsweise nach erteilter Genehmigung und Betriebserlaubnis im "Alten Schulhaus" untergebracht wurden, freuten sich sehr auf den Start in ihrem modernisierten Kindergarten "Mariä Himmelfahrt".

Neben den beiden bisher vorhandenen Kindergartengruppen "Sonne" und "Mond", jetzt im Erdgeschoß bzw. im 1. Stockwerk, befindet sich hier nun auch die Krippengruppe "Sterne", ebenfalls im Erdgeschoß, in welcher bis zu zwölf Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren betreut werden können. Somit kommt die Gemeinde Atting, wie viele weitere Gemeinden auch, der immer weiter wachsenden Nachfrage entgegen nach Betreuungsplätzen für diese Altersgruppe. Bei Interesse wird gebeten, sich frühzeitig in der Einrichtung zu erkundigen. Kindergartenleiterin Andrea Handl steht für Fragen jederzeit gerne zur Verfügung (siehe auch oben genannte Anmeldetermine).

Fast 30 Jahre nach dem letzten Besuch eines amtierenden Diözesanbischofs durfte sich die Gemeinde Atting wieder über hohen Besuch freuen. Am 22. Mai 2014 empfingen Herr Pfarrer Hans-Jürgen Koller sowie Herr Bürgermeister Robert Ruber Diözesanbischof Dr. Rudolf Voderholzer. Nach freundlichen Willkommensworten und eigens für diesen großen Tag von den Kindergartenkindern vorbereiteten Liedern





wurde von ihm der kirchliche Segen für die neuen Räumlichkeiten der Einrichtung erteilt. Auch Landrat Josef Laumer und MdL Josef Zellmeier kamen der Einladung gerne nach und überbrachten Glückwünsche zum Umbau des kirchlichen Kindergartens, einem Gemeinschaftswerk von Pfarrei und Gemeinde. Nach Schlüsselübergabe durch die beauftragten Architekten Katharina und Richard Wagner feierten alle geladenen Gäste zusammen mit den Kindergartenkindern ein frohes Einweihungsfest. Am bald darauf folgenden "Tag der offenen Tür" hatte dann schließlich auch die gesamte Gemeindebevölkerung Gelegenheit, den modernisierten Kindergarten zu besichtigen. Der Erlös dieses Festes kam dem Kindergarten und somit den Kindern zugute. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an alle, die bei diesem herrlichen Sommerfest mitgeholfen und mitgefeiert haben!

Kinderbasar im Frühjahr

Der Kindergarten Mariä Himmelfahrt plant für das kommende Frühjahr einen Basar, bei welchem alles zum Thema Kind verkauft werden kann. Genaueres wird noch bekannt gegeben.

E-Ladestation in Atting

Seit Mai 2014 gibt es auch in Atting eine Ladestation für Elektrofahrzeuge vom Typ 2. Die E-Ladestation stellt 100% Naturstrom zur Verfügung.

Diese ermöglicht das Laden von praktisch allen E-Fahrzeugtypen. Über den Typ-2 Stecker kann dabei mit einer Ladeleistung bis zu 22 kW geladen werden.

Familie Meier in der Erlenstraße 12 in Atting stellt die Ladestation allen privaten Elektro-Fahrzeughaltern für das Laden ihrer Elektroautos kostenlos zur Verfügung.

Bei Interesse bitte Kontaktaufnahme über E-Mail:

info@e-ladestation.inatting.de





Schnappschüsse aus dem Dorfleben



Eintragung ins goldene Buch von Diözesanbischof Dr. Rudolf Vorderholzer



Fairtrade-Aktion



Verkehrsfreigabe Flugplatzstraße



Fairtrade-Aktion



40-jähriges Vereinsjubiläum der Sportschützen



Spendenübergabe Erlös aus Christkindmarkt



Oktoberfest beim Seniorennachmittag



Verkehrsfreigabe der Radwegs Atting-Rain

Impressum:

ViSdPG:

Ausschuß für Öffentlichkeitsarbeit :

Layout:

Druck:

Fotos:

Gemeinde Atting

Robert Ruber, Andreas Gillner, Ute Hornburger, Christoph Eisenschink, Cornelia Gradl, Erika Gregor-Palfy
WAST Werbeagentur GmbH

MK-Druck e.K.

Irmgard Hilmer, Robert Ruber, Cornelia Gradl, Michael Bauer, Andreas Jerchel